



Sanierungsvereinbarung

Im Rahmen des TGD- Programms zur Bekämpfung und Überwachung der Pseudotuberkulose beim kleinen Wiederkäuer wird folgende Vereinbarung

zwischen

Tierhalter:

LFBIS Nummer

Nachname/ Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

und TGD Burgenland getroffen:

Der Betrieb entscheidet sich für

Trennung serologisch/ klinisch positiver von negativen Tieren und Ausmerzung der positiven Tiere nach erfolgter Nutzung (dürfen auf keinen Fall weiterverkauft werden, ausgenommen zur unmittelbaren Schlachtung (Vorlage der Schlacht-, oder Entsorgungsbestätigung beim TGD)). Die negative Herde wird regelmäßig in einem Abstand von 6-12 Monaten durch Bestandsuntersuchung beprobt.

Ausmerzung serologisch/ klinisch positiver Tiere (Vorlage der Schlacht-, oder Entsorgungsbestätigung beim TGD) innerhalb von 6 Monaten. Bis dahin sind die positiven Tiere von den negativen Tieren zu trennen.

Zudem müssen die im Sanierungsprogramm beschriebenen Hygienemaßnahmen eingehalten und umgesetzt werden.

Sanktionen

Werden die Programmvorgaben nicht eingehalten (negative Bestandsuntersuchungen, Schlacht- und Entsorgungsbestätigungen müssen dem TGD vorgelegt werden) behält sich der TGD das Recht vor, die im Rahmen des Sanierungsverfahrens angefallenen Kosten zurückzufordern.

Diese Vereinbarung ist von beiden Parteien zu unterfertigen.

Ort, Datum

.....

Unterschrift Tierhalter

.....

Unterschrift TGD